

Es darf gelächelt werden: geginst, geschmunzel, gegigelt, gefeixt, gekichert und herzhaft gelacht:

Einzartige Sprüche cleverer Geister.

Räuber ist jemand, der einem gewaltsam nimmt, worum man einen anderen betrogen hat. (Ambrose Bierce) – Ratgeben ist das Dümme Handwerk, das einer treiben kann. Rate sich jeder selbst und tue, was er nicht lassen kann. (Johann Wolfgang von Goethe) – Recht ist die Übereinstimmung mit den Naturgesetzen, soweit sie der menschlichen Vernunft bekannt sind. (Ralph Waldo Emerson)

Satiriker ist ein gekränkter Idealist; er will die Welt gut haben, sie ist schlecht, und nun rennt er gegen das Schlechte an. (Kurt Tucholsky) – Schach ist ein Symbol für den Lebenskampf. Man droht und wird bedroht, man belauert einander, während die Figuren, selber symbolische Krieger, inmitten eines elektrisch geladenen Schweigens gegeneinander vorrücken. (Garri Kasparow)

Taktlosigkeit ist der Entschluss, etwas zu sagen, das alle denken. (Oscar Wilde) – Tapferkeit ist ein Widerspruch in sich. Sie ist der mächtige Willen, am Leben zu bleiben, gekleidet in die Bereitschaft zu sterben. (Gilbert Keith Chesterton) – Taschentuch ist ein kleines Viereck aus Seide oder Leinen, das zu verschiedenen niederen Verrich-

tungen im Gesicht verwendet wird und besonders bei Begräbnissen nützlich ist, um den Mangel an Tränen zu verbergen.

(Ambrose Bierce)

Überzeugung, ist jener Irrtum, dem die Menschen sich in der Jugend verschrieben und den sie dann aus Trotz und falscher Scham nicht mehr korrigieren wollen. (Wilhelm Lichtenberg) – Der Undankbare, ist ein Mensch, der etwas für nichts bekommen hat und der zu denselben Bedingungen mehr haben will. (Elbert Hubbard) – Ungehorsam ist für jeden, der die Geschichte kennt, die eigentliche Tugend des Menschen. (Oscar Wilde)

Vagabund ist ein Reisender, der seine Kreditkarte verloren hat, sein Reiseziel vergessen und nun damit beschäftigt ist, eine Überlebensstrategie auszuarbeiten. (Anonymus) – Verachtung ist das Gefühl, das wir am sorgfältigsten verheimlichen müssen. (Antoine de Rivarol) – Vereinswesen, ist die Festung der Mittelmässigkeit. (Anselm Feuerbach)

Wahlen sind eine Veranstaltung zur Überprüfung der Demoskopischen Vorhersagen. (Robert Lembke) – Wahlkampf ist die Kunst, nur

das zu versprechen, was man sowieso nicht halten muss. (Carlo Franchi) – Wahrheit ist etwas, worüber Menschen gelegentlich stolpern, aber sie richten sich auf und gehen weiter, als sei nichts geschehen. (Winston Churchill)

X ist ein in unserem Alphabet entbehrlicher Buchstabe, der sich den Angriffen der Rechtschreibereformer gegenüber als besonders widerstandsfähig erweist und zweifellos ebenso lange existieren wird wie die Sprache. (Ambrose Bierce) – X ist der Klappstuhl des Alphabets. (Ramon Gomez de la Serna) – Xerxes verliess sich auf sein Heer, allein das Heer auf ihn nicht sehr. (M. Claudius)

Yoga ist eine Lehre, die die ganze Welt auf den Kopf stellen möchte. (Anonymus) – Das Jo-Jo Yo-Yo ist ein Spielzeug, das aus zwei durch einen Mittelsteg miteinander verbundenen Scheiben besteht. Am Mittelsteg ist eine Schnur ... (Anonymus)

Zeitungen, sind eine erstklassige Schule der Vergänglichkeit. (Robert Musil)

Guido Blumer,
14.8.2017, 116. Jahrgang, Nr. 226.